
Subject: Haarausfall mit 18

Posted by [neonindian](#) on Wed, 10 Aug 2011 11:03:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey leute !!!

ich bin gestern auf das forum aufmerksam geworden, weil ich der meinung bin, dass es langsam an der zeit ist mir hilfe zu holen. ich bin gerade mal 18 jahre alt und habe bereits beunruhigende geheimratsecken. außerdem beginnt mein haar sich oben zu lichten. vor einigen tagen bin ich beim hautarzt gewesen und habe mir zunächst einmal blut abnehmen lassen, um festzustellen, ob das erblich veranlagt ist oder sich eventuell etwas dagegen unternehmen lässt. in meinem fall könnte der auslöser womöglich auch stress sein, glaube ich zumindest.

ansonsten habe ich keine genaue vorstellung, was ich tun kann, um mein haar wieder aufzufüllen. ironischer weise hab ich von natur aus ziemlich dichte haare und targe auch ne langhaarfrisur. das macht sich mit ein paar löcher natürlich nicht so besonders, deswegen hab ich mir jetzt schon überlegt, mir eventuell haarteile befestigen zu lassen. was meint ihr und inwiefern muss ich den friseur auf diese haarteile aufmerksam machen?

dankeschön schon mal im voraus

lg

Subject: Aw: Haarausfall mit 18

Posted by [neonindian](#) on Wed, 10 Aug 2011 11:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Haarausfall mit 18

Posted by [krx](#) on Wed, 10 Aug 2011 20:42:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geheimratsecken & lichtende tonsur deuten auf erblich hin.

sofort mit fin anfangen, evtl noch minox dazu, mehr geht nicht bzw. ist nicht wirklich vielversprechend, aber man kann alles mal probieren ;D

Subject: Aw: Haarausfall mit 18

Posted by [Alibi](#) on Wed, 10 Aug 2011 21:11:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stress verursacht keine GHE's, wenn keine genetische Disposition vorhanden ist. Es fördert den Haarausfall lediglich, ist aber keine "Ursache".

Nach jahrelanger Forumserfahrung kann ich dir sagen, dass es am Anfang zwar schwer zu akzeptieren ist, aber finde dich mit AGA ab! Mir ist hier in 4 Jahre kein einziger vor die Flinte gekommen, bei dem es irgendein Mangel oder Sonstiges gewesen wäre (Ich erinnere mich

höchstens an jemanden mit Borreliose).

Lade doch mal gute Bilder von deinem Haarstatus hoch, dann kann man mehr dazu sagen, und vergleiche selbst am besten noch mit Bildern von von 1-2 Jahren.

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [neonindian](#) on Thu, 11 Aug 2011 15:15:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die bilder hab ich zwar aber sie lassen sich nciht hochladen. aus welchem grund auch immer. in meiner familie hatte noch nei jemand mit 18 einen solchen haarausfall wie ich. besteht denn absolut gar keine hoffnung, dass meine haare, sagen wir, zu 80 prozent nachwachsen ? ansonsten wie steht es mit einer haarverdichtung ? ...ich kann doch ncith ernsthaft in meinem alter rumrennen wie ein alter mann...

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [jay66](#) on Thu, 11 Aug 2011 16:48:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab damals auch auf verschiedene Ursachen spekuliert und folglich zu spät mit Fin angefangen, gib Gas Jung

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [Alibi](#) on Thu, 11 Aug 2011 17:05:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neonindian schrieb am Thu, 11 August 2011 17:15die bilder hab ich zwar aber sie lassen sich nciht hochladen. aus welchem grund auch immer.

Lade sie halt bei <http://imageshack.us/> oder sonstwo hoch und füge den Link hier ein.

Zitat:in meiner familie hatte noch nei jemand mit 18 einen solchen haarausfall wie ich. besteht denn absolut gar keine hoffnung, dass meine haare, sagen wir, zu 80 prozent nachwachsen ?

Ganz einfach: damit sich nachwachsen können, muss sich irgendetwas der jetzigen Umstände ändern. Wenn es z.b. ein Nährstoffmangel wäre und man diesen beseitigen würde, könnten sie nachwachsen.

Aber jetzt nimm mal die "bitte-ist-es-nicht-erblich Brille" ab und stell dir folgende Frage: wenn es irgendein Mangel sein sollte, warum lichten sich nicht die Haare am ganzen Kopf oder sogar am Körper?

Wenn es sich tatsächlich nur am Oberkopf (auch Geheimratsecken) lichtet, dann kannst du mit extrem großer Sicherheit von AGA ausgehen. Alles andere macht keinen Sinn.

Zitat:ansonsten wie steht es mit einer haarverdichtung ?

Vergiss es. Näheres werde ich nicht erläutern, das wurde hier schon x-mal durchgekaut. Gibt auch extra ein eigenes Forum dazu, da kannst du dich über näheres informieren.

Zitat:...ich kann doch ncith ernsthaft in meinem alter rumrennen wie ein alter mann...

Wenn du meinst damit eine Rarität zu sein, hast du dich ziemlich getäuscht.
Ich hatte mit 18 schon eine zu erkennende Tonsur!

Also lies dich ein, erkundige dich über Fin und Minox.
Falls noch Fragen offen sind, wird dir in diesem Thread sicherlich jemand helfen

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [neonindian](#) on Thu, 11 Aug 2011 21:40:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nice !!! vielen dank für die vielen infos. mit den medikamenten werde ich am besten gleich nächste woche anfangen, weil die illusion bzw. die hoffnung auf nachwachsende haare schwindet. ich werde gleich auch versuchen ein bild von meinem jetzigen haarstatus hochzuladen.

ich habe extra eins gewählt das besonders unvorteilhaft aussieht. normalerweise verdecken die haare die "kahlen" stellen

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [neonindian](#) on Thu, 11 Aug 2011 21:49:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das forum lässt mich keine links posten, weil ich anscheinend ncoh ncith genug beiträge gepostet habe. magst du mir deine e-mail adresse verraten, dann würd ich sie dir als mail schicken ?

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [cedrik](#) on Fri, 12 Aug 2011 06:30:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab 5 Beiträgen müsste es soweit ich weiß gehen. Die hast du jetzt

Subject: Aw: Haarausfall mit 18
Posted by [neonindian](#) on Sun, 21 Aug 2011 10:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tschuldige, dass ich länger nichts gepostet habe, aber jetzt wo's aufs abitur zu geht, habe ich wenig zeit gefunden.

hier seht ihr ein aktuelles bild, das ich gestern geschossen habe. leider is es ein wenig verzerrt.

<http://imageshack.us/photo/my-images/98/dsc0461wa.jpg/>

die geheimratsecken sehen auf dem foto ziemlich beunruhigend aus. ich bin selbst ein wenig schockiert, wenn ich das so sehe.

<http://imageshack.us/photo/my-images/831/dsc0460it.jpg/>

dieses foto habe ich vor gut drei wochen aufgenommen. im vergleich mit dem oberen foto habe ich das gefühl, dass sich die "tonsur" merklich vergrößert hat, aber vielleicht liegt das auch nur an lcihtverhältnissen und daran, dass die frisur ncith liegt.

<http://imageshack.us/photo/my-images/546/dsc0435w.jpg/>

Subject: Aw: Haarausfall mit 18

Posted by [neonindian](#) on Sun, 21 Aug 2011 13:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mir ist gerade aufgefallen, dass ich euch einige nicht unwesentliche details noch gar nicht genannt habe. über einen längeren zeitraum hinweg, habe ich mir meine haare täglich mit dem "ultra starken haargel", dem sogenannten "got to be" in form gebracht, weil ich mir bis dahin noch keine gedanken über haarausfall machen musste. vor etwa einem jahr hat mir noch jeder durch die haare gewuschelt und mir danach erzählt, was ich für schöne dichte haare hätte. außerdem habe ich über einen zeitraum von etwa 2 jahren meine haare täglich gewaschen und anschließend auch noch heiß geföhnt, wofür ich mich heute am liebsten grün und blau schlagen würde. hinzu kommt, dass ich seit einiger zeit satrk reduziert fleisch esse, obwohl ich kaum glaube, dass das in irgendeiner verbindung mit meinem haarasufall stehen könnte. die letzten jahre habe ich zudem oft stress und die friseur hat mir die haare das ein oder andere mal stark ausgedünnt, weil sie der meinung war, dass meine dicke haare beim "styling" zum problem werden könnten. so habe ich meinen haarasufall zunächst nicht bemerkt und dachte, dass es daran liegt, dass der friseur es mit dem ausdünnen übertrieben hat.

in meiner familie ist haarasufall erblich bedingt, tritt jedoch erst mit anfang 30 zunehmend auf, was ja eigentlich relativ normal ist. mein vater hat ziemlich dünne haare, allerdings sind diese noch so dicht, dass zwar die kopfhaut durchchimmert, aber eigentlich keine größeren kahlen stellen erkennbar sind. mein großvater hat im alter von 80 jahren jedoch eine halbglatze...allgemein ähneln meine haare von der haarstruktur her eher denen meiner mutter, die eine matte wie amy winehouse hatnaja wie auch immer. das ganze macht mich ziemlich fertig. morgen werde ich endlich die auswertung meiner blutprobe zu gesicht bekommen und wenn sich nicht tabld etwas bessert, wird mich die agnez angelegenheit wohl in die depression treiben....

ich vermute also, dass es mehrere ursachen für meien haarausfall gibt und tippe darauf, dass

ich erblichen und diffusen haarausfall habe. seltsamerweise fallen mir beim waschen in den letzten tagen weniger haare aus, dafür verliere ich schon einige, wenn ich mir mit der hand durch die haare fahre. besteht eine chance, dass sie nachwachsen, wenn es nicht ausschließlicih erblich ist ? dass die geheimratsecken bleiben ist mir klar und solange sie nicht größer werden auch egal, da ich eh nen pony trage. die haardichte und das "tonsurproblem" sidn mir eher nen dorn im auge.

seit ungefähr zwei jahren trage ich meine haare so wie er

<http://www3.images.coolspotters.com/photos/292167/george-craig-gallery.jpg>

eigentlich kann ich mir auch keine andere frisur vorstellen. aber wenn es nötig ist, würde ich mri acuh einen undercut schneiden lassen, sprich seiten kurz hinten kurz und oben lang. stimmt es denn überhaupt, dass einem der haarausfall eniger anzusehen ist, wenn man sie sich kürzer schneidet ?

Subject: Aw: Haarausfall mit 18

Posted by [Diamand568](#) on Mon, 05 Sep 2011 09:36:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit fortschreitender Ausdünnung der Haare wird die Frisur immer "trashiger" aussehen. Wenn die Kopfhaut aufblitzt sieht das bei langen, glatten Haaren aus wie ein gerupftes Huhn bzw. als ob man fettige Haare hätte, weil das Haar dann strähnig wird und zwischen den Strähnen die Kopfhaut durchschimmert. Da muss man dann mit Volumenspray, Haarverdichtungsfasern und -puder arbeiten. Erspar dir das lieber und fang so schnell wie möglich mit Minoxidil an. Ein Tipp: wenn du Minoxodil +Kirkland googlest bekommst du das Zeug für die Hälfte als das gängige Minox.

Kann auch gut sein, dass es bei dir das Potpourri verschiedener Faktoren ist ^^ aber Gene werden da auf jeden Fall den Hauptfaktor spielen. Das Minox wird dir helfen und den Haarausfall bremsen aber womöglich auch Schuppenbildung hervorrufen. Dann ists wichtig natürliche schonende Pflegeprodukte zu benutzen und nicht dieses Mainstream-Gedöns wie "got to be"